Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 43 (1981)

Heft: 4

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gute Erfahrungen mit dem Beton-Lochboden

Wird dieser neue, tiergerechte Lochboden die Spaltenböden in den Rindvieh-Laufställen ablösen?

Unter den Milchviehhaltern und den Bullenmästern, die sich mit Neubauten oder Erweiterungsbauten ihrer Stallungen beschäftigen, wird gegenwärtig der neue Lochboden heftig diskutiert. Wird der Beton-Lochboden eine neue Ära für den Stallboden einleiten? In Norditalien und auch in der Schweiz, deren moderne Rindvieh-

In Grössen von 2-3 m Länge und in Breiten von 0,55 m werden die Beton-Lochböden angeboten. Die regelmässig angeordneten Löcher machen 20% der Lauffläche aus.

stallungen seit Jahren begehrtes Informationsziel deutscher Rindviehhalter und Bauexperten sind, hat sich dieser neue Lochboden seit Jahren hervorragend bewährt. Denn dieser Boden hat gegenüber dem bisher üblichen Spaltenboden den Vorteil, dass er noch trittsicherer, klauenfreundlicher und verstopfungsfreier ist; er ermöglicht ein tiergerechtes, flächiges Auftreten. Der Lochboden besteht aus Betonplatten mit 5,6 cm weiten Löchern, die sich nach unten konisch erweitern; der Kot wird deshalb sehr gut durchgetreten. Knapp 20% der Lauffläche besteht aus diesen regelmässig angeordneten Löchern, die den

Tieren einen sicheren Stand gewährleisten. Diese Lochplatten gibt es in Grössen von 2–3 m Länge und 55 cm Breite. Die Betonplatten liegen flächig auf, so dass sie nicht wackeln oder sich verschieben. Weitere Vorzüge: kein Ausrutschen der Tiere, trokkene Laufflächen, hervorragende Siebwirkung für den Kot, saubere Tiere. Der Lochboden entspricht der deutschen Statistik und unterliegt der ständigen Beton-Güteüberwachung.

Fa. Lemmer, LK-Fertigställe D - 5204 Lohmar 21

UDK wird HMV

Im Rahmen der Neustrukturierung von Branchenverbänden im Versicherungswesen wurden auf Anfang 1981 auch Namengebungen verändert. Die bisherige «Unfalldirektoren-Konferenz» UDK, der Zusammenschluss privater Unfall-, Motorfahrzeug- und Haftpflichtversicherer, wurde zur HMV, Abkürzung für «Schweizerische Vereinigung der Haftpflicht- und Motorfahrzeug-Versicherer». Der Vereinigung gehören sämtliche in der Schweiz auf dem Gebiet der Motorfahrzeugversicherung tätigen Gesellschaften an, mit Ausnahme von Altstadt, Secura und Lloyds.